Die Zeitformen der Verben (1)

Tipp

Verben können in verschiedenen Zeitformen gebraucht werden:

Präsens – ich male
Perfekt – ich habe gemalt
Präteritum – ich malte
Futur – ich werde malen

1. Markiere in den beiden Texten die Verben.

Einer der Kunstpädagogen des Museums berichtet:

Heutzutage besuchen uns an jedem Schultag zwei oder drei Klassen. Wir betrachten mit den Kindern nur einige wenige Kunstwerke. Wir beschäftigen uns lange und intensiv mit jedem einzelnen Kunstwerk. Hier hinten gibt es Werkräume für die Klassen. Dort gestalten die Kinder dann ihre Bilder nach ihren eigenen Ideen.

Früher besuchten nur die reicheren Leute ein Kunstmuseum. Die Besucher betrachteten meist möglichst viele Kunstwerke. Wirklich intensiv beschäftigten sich die wenigsten Leute mit einem einzelnen Bild. Werkräume für Schulklassen oder interessierte Besucher gab es nicht. Kinder gestalteten nur selten Bilder nach eigenen Ideen.

2. Schreibe die markierten Verbformen geordnet auf.

Präsens (Heutzutage …)	**Präteritum (Früher …)**
.....	.....
.....	.....
.....	.....
.....	.....
.....	.....

© Westermann Gruppe

Tipp

Wenn du über **Vergangenes**

- **erzählst**, benutzt du oft das **Perfekt: „Picasso hat tolle Bilder gemalt!“**
- **schreibst**, benutzt du meist das **Präteritum: Picasso malte tolle Bilder.**

Jan war mit seiner Klasse im Museum und erzählt zu Hause begeistert:

„Picasso ist einer der berühmtesten Künstler des 20. Jahrhunderts gewesen. Er hat viele, viele bekannte Bilder geschaffen. Echt super! Picasso hat auch als Bildhauer gearbeitet. Dieser eine Mann hat einen sehr großen Einfluss auf die moderne Kunst gehabt. Wahnsinn, oder? Der hat mit einigen anderen Künstlern zusammen die abstrakte Kunst entwickelt. Dabei hat Picasso nicht mehr genau das gemalt, was er gesehen hat. Er hat stattdessen ganz andere Formen und Farben benutzt.“

3. Markiere in Jans Erzählung alle Verben. Sie stehen im Perfekt.

4. Mache nun aus Jans Erzählung einen Text über Picasso. Benutze die Verbformen im Präteritum.

~~war~~ ~~schuf~~ **arbeitete** **hatte**

entwickelte **malte** **sah** **benutzte**

Manche Formulierungen aus der Erzählung solltest du im Text weglassen, wie zum Beispiel: „Echt super!“

Picasso war einer der bekanntesten Künster des 20. Jahrhunderts. Er schuf

© Westermann Gruppe